



Apfelfest in der Grundschule Dörnberg

Im letzten Jahr hatte die Fraktionsvorsitzende der Wählergemeinschaft Habichtswald, Frau Dr. Anna Kuntzsch, als Sie mit ihren Kindern beim Apfelpressen in Niedermeiser war - und auch aus eigenen Kindheitserinnerungen heraus - gemerkt, wie wunderbar und wertvoll diese Erfahrung für die Kinder ist, den Prozess von einem Apfel bis zum selbst hergestellten Saft zu erleben. Nach Rücksprache mit der WGH, dem NABU (der hier viele Obstbäume betreut) und der Schule war klar, dass wir in der Region das Potential und genügend Unterstützung haben, dieses Projekt auch in Habichtswald angehen zu können. Dabei wollen wir den Schülern nicht nur die Möglichkeit zum Saftpressen geben, sondern auch über die Nachhaltigkeit dieser Art der Obstbaumnutzung informieren. Warum es wichtig ist, alte Obstbaumsorten zu erhalten, warum die Natur und wir davon profitieren, wenn Streuobstwiesen erhalten bleiben und letztlich auch, warum dieses Obst sehr gesund ist.

Für alle Beteiligten war es ein toller Tag mit dem Ergebnis, dass die Kinder mit einer vollen Flasche leckeren Apfelsaft nach Hause gehen konnten, sowie dem Wissen, dass in den Äpfeln der Streuobstwiese viel mehr steckt, als man ihnen auf den ersten Blick ansehen kann.

Dieses Jahr haben wir mit der Grundschule in Dörnberg gestartet. Es ist jedoch vorgesehen, diese Aktion im jährlichen Wechsel mit der Ehlener Schule durchzuführen, sodass jedes Schulkind in der Grundschulzeit zweimal die Möglichkeit bekommt, das Saftpressen mitzuerleben. Möglich gemacht werden kann das Projekt aber nur, wenn weiterhin genügend Helfer der WGH dabei sind und die Unterstützung des NABU sowie die Kooperation mit den Schulen bestehen bleibt.